

[8054.] Die Gaspel'sche Buchh. in Hall sucht:
1 Herder, Ideen zur Philos. der Geschichte.
Octav-Ausgabe. 1. und 2. Bd.

6 Gellert's Schriften. Alte Aufl. 1. u. 2. Bd.
Auch sonstige einz. Bde. v. Gellert.

6 Rubempré, Weg z. hohen Lebensalter.

6 Weibl. Casanova. Stuttgt., Franckh.

Auch einzelne Theile.

2 Pantheon ausgezeichnete Erzähler. 24 Bd.
Stgt., Hoffmann.

Auch einzelne Theile.

1 Gräter, Bragur. 1. u. 3. Bd.

1 Claren's Werke. 1., 4., 7., 39., 55.,
57., 67., 68., 69., 70. (Auch andere
Bändchen.)

[8055.] Die Gropius'sche Buch- u. Kunsthand-
lung in Berlin sucht billigst:

1 Roberts holy Land. 20 Lieferungen. London.

[8056.] Franz Suppan in Agram sucht billig
und bittet um vorherige Preisanzeige:

1 Lord Byron's sämtliche Werke. Deutsche
Ausgabe in 1 Bande von Adolf Böttger.
1839. Leipzig, Otto Wigand. 1. Lieferung
oder Titel. Vorreden und Inhalt; von Seite
1 bis 96.

Angeboten wird 1 detto, detto Vierte und
letzte Lieferung.

Le Charivari. Paris, von 16. Jänner bis
25. Nov. Von 9. bis 29. Dez. 1847 und
von 1—15. Jänn. 1848.

[8057.] Borrosch & André in Prag suchen,
bitten aber um vorherige Preis-Anzeige:

Hoffmann, E. L. A., Schriften. Berlin,
Reimer 1828. Band 7 u. 8. apart.

[8058.] Friedrich Voigt in Leipzig sucht
billig und bittet um Preisangabe:

1 Dingler's Journal. 1846—48.

[8059.] Buschaf & Irrgang in Brünn
suchen unter vorheriger Preisangabe:

1 Parrot, Gasometrie. Dorpat. 1814.

[8060.] F. Schneider & Co. in Berlin suchen:
1 Flaymann, Umriffe zu Homer's Odyssee.
(Berlin, Enslin.)

[8061.] Schmidt & Grucker in Straßburg
suchen und bitten um Preisanzeige:

1 Stern, das Schabbesgärtle. 1839.

1 — die Schabbeslamp. 1836. Meissen,
Goedsche.

[8062.] Naph. Friedländer in Berlin sucht:

1 Gehler's Lexicon. Neue Auflage. Band 6—
Schluß, einzelne Bände.

Zurückverlangte Neuigkeiten.

[8063.] Bitte um Zurücksendung.

Durch gefällige schnelle Remission aller
ohne Aussicht auf Absatz lagernden Exemplare von:

Grundriß

der

Metaphysik.

Von

Dr. Werten

würden mich die verehrl. Sortimentshandlungen
recht sehr verbinden, da die Auflage zu Ende geht
und mir es gänzlich an Ex. fehlt.

Erier, d. 12. October 1849.

Fr. Lutz.

[8064.] Bitte um Zurücksendung.

Diejenigen Handlungen, welche von
„Schillingsbücher d. Rauhen Hauses“ III—VII.
noch Exemplare ohne Aussicht auf Absatz lagern
haben, würden uns durch bald gest. Remission
sehr verpflichten.

Hamburg.

Die Agentur des Rauhen Hauses.

[8065.] Bitte um zurück.

Von:

Schumann's chemisches Laboratorium
fehlt es mir fast gänzlich an Exemplaren. Ich
würde daher gest. schnelle Rücksendung unver-
kauft lagernder Exemplare mit Dank anerkennen.
Eßlingen, Oct. 1849.

Cour. Weyhardt,

(Dannheimer'sche Buchhdlg.)

[8066.] Bitte um Rücksendung

von

Weber's Weltgeschichte. 2 Bde. und
Shakespeare von Servinus. 1. 2. Bd.

Exemplare von beiden Werken, die ohne
Aussicht auf Absatz lagern, bitte mir mit
erster Gelegenheit zu remittiren.

Leipzig, den 18. Septbr. 1849.

Wilh. Engelmann.

[8067.] Dringende Bitte um Zurück-
sendung.

Durch gefällige schnelle Remission der-
jenigen Exemplare von:

Das Bilderbuch aus meiner Knabenzeit. Er-
innerungen aus den Jahren 1786 bis 1804.

Von Justinus Kerner. 8. geh. 2 $\frac{1}{2}$,

welche ohne Aussicht auf Absatz lagern, würden
uns die verehrl. Sort.-Handlungen sehr verbinden,
da es uns an Exemplaren mangelt, feste Bestel-
lungen zu effectuiren.

Braunschweig, 10. October 1849.

Friedr. Vieweg & Sohn.

Gehülfsstellen, Lehrlings- stellen u. s. w.

[8068.] Offene Volontair-Stelle.

In einer Leipziger Verlags- und Commis-
sionshandlung kann ein braver junger Mann eine
Stelle als Volontair erhalten. Nähere Auskunft
unter Chiffre T. # 50. bei der Redaction d. Bl.

[8069.] Offene Gehülfs-Stelle.

In einer Verlags- und Sortiments-Buch-
handlung der westlichen Provinzen Preußens wird
zum sofortigen Antritt ein Gehülfe gesucht. Der-
selbe muß sich durch gute Zeugnisse ausweisen,
katholischer Confession sein, und vorzugsweise
in Geschäften gearbeitet haben, in welchen der
Hauptumschlag in kathol. Theologie bestand, da
dies in unserm Geschäft auch der Fall ist. Die-
jenigen Herren, welche die Stelle zu übernehmen
wünschen, wollen uns ihre Offerten unter Bei-
fügung der Zeugnisse sub Lit. H. & D. durch
gütige Vermittelung der Redaction dieses Blattes
zukommen lassen.

[8070.] Gesuchte Stelle.

Ein junger Mann, welcher mit allen Bran-
chen des Buchhandels vollkommen vertraut ist
und seit mehren Jahren als Geschäftsführer in
einem bedeutenden Sortimentgeschäft fungirt,
sucht als solcher oder auch als Associé in einer
Buchhandlung in Leipzig ein Unterkommen.

Obwohl derselbe wenig Vermögen besitzt, so
würde sein Eintritt in ein Geschäft doch von gu-
tem Erfolg sein, da seine ausgebreiteten Be-
kanntschaften, sowie überhaupt ein neues großar-
tiges Unternehmen, seiner etwaigen Stellung be-
sonders günstig werden könnten.

Geneigte Anträge sub H. bittet man direct
an Herrn H. Hübner im Hause des Herrn W.
Zink, in Einz. zu senden, welcher die Güte haben
wird, selbige weiter zu befördern.

[8071.] Zur Nachricht.

Die in meiner Buchhandlung vacant gewesene
Gehülfsstelle ist bereits besetzt, und erlaube ich
mir die gütigst gemachten Offerten unter verbind-
lichem Danke für dieselben hiermit ergebnis zu
beantworten.

Paderborn, 10/10. 49.

F. Schöningh.

Bermischte Anzeigen.

[8072.] Das Eintragen der deutschen Bücher
in die Rolle der Stationer's Company
betreffend.

Wir sind in jüngster Zeit mehrfach ersucht
worden, Werke deutscher Verleger in die Rolle in
Stationer's Hall eintragen zu lassen. — Wir
waren immer bereit, diese Mühe zu übernehmen;
da es sich aber herausgestellt hat, daß es mehr
mit dem Wortlaute des Gesetzes übereinstimmt,
und es auch die Verleger selbst unabhängiger von
einer Londoner Handlung stelle, wenn sie die
Aufforderung zur Registrirung selbst machen, so
haben wir auf unsere Kosten eine Anzahl Sche-
ma's mit den nöthigen Erläuterungen für die
deutschen Verleger drucken lassen und werden sie
demnächst an unsern Commissionär Hrn. Rudolph
Hartmann übersenden, welcher sie gegen Zah-
lung der Herstellungskosten, (welche sehr unbe-
deutend sein werden), ausliefern wird. — Es
wird dann für den Verleger nothwendig sein, die-
ses Schema selbst auszufüllen, oder doch zu un-
terzeichnen, und uns dasselbe mit dem Buche selbst
zu übersenden. Die Besorgung des Einzeichnens
besorgen wir alsdann nach wie vor mit vielem
Vergnügen, und sind auch bereit, wo es schwie-
rig sein sollte, diese Schema (mit Ausnahme natür-
lich der Unterschriften) nach uns zu machenden
Mittheilungen auszufüllen.

London, im Septbr.

Williams & Morgate.